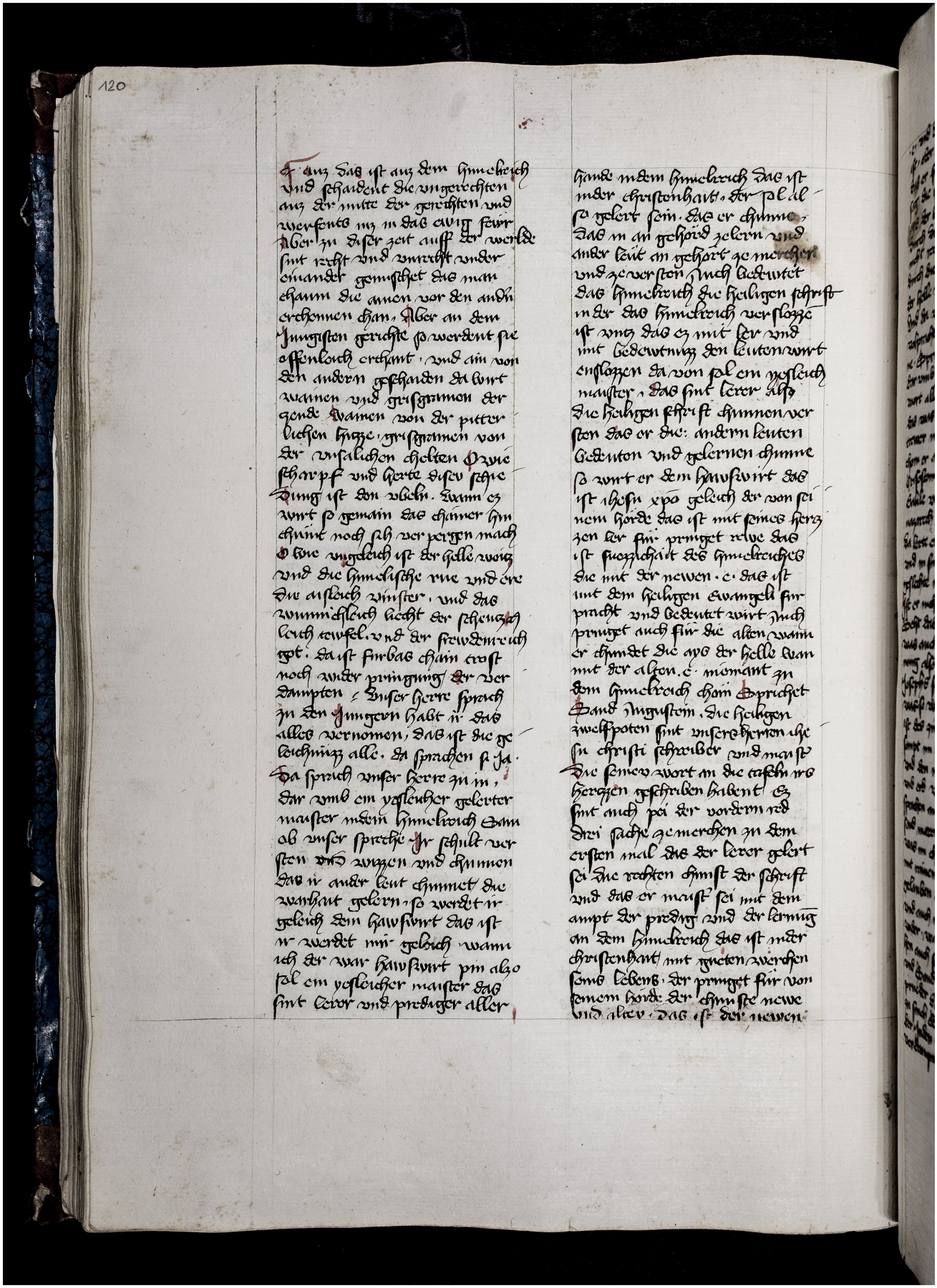
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=683
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



120

Ez das ist aus dem himelreich
vnd schaident die vngerechten
aus der mitte der gerechten vnd
werfent sy in das ewig feur
Aber zu dieser zeit auff der werlde
sint recht vnd vnrecht vnder
einander gemischet das man
chaum die ainen vor den andern
erchennen chan, Aber an dem
Jungsten gerichte so werdent sie
offenlich erchant, vnd ain von
den andern geschaiden Da wirt
wainen vnd grisgrimen der
gende swamen von der pitter
lichen hitze, grisgrimen von
der vnsalichen cholten Pzwie
scharpf vnd herte diser schie
dung ist den vlech. Swann es
wirt so gemain das chainer hin
chuint noch sich verpergen mach
O tue vngeleich ist der helle weig
vnd die himelische rue vnd ere
die ausleuch vinster, vnd das
wunnichleuch liecht der scheuzzh
leuch tewfel. vnd der freudenreich
got. Da ist fürbas chain trost
noch under pringung der ver
dampten, Unser herre sprach
zu den Jungern habt ir das
alles vernomen, das ist die ge
leichniss alle. Da sprachen si Ja.
Da sprach unser herre zu in,
dar vmb ein yegleicher gelerter
maister mein himelreich dann
ob unser spriche ir schult ver
sten vnd wizzen vnd chunnen
das ir ander leut chunnet die
werhait gelern, so werdet ir
geleich dem hausvirt das ist
ir werdet mir geleich wann
ich der war hausvirt pin also
sol ein yegleicher maister das
sint leror vnd prediger aller
hande mein himelreich das ist
under christenhait, der sol al
so gelert sein. das er chunne,
das in an gehörd zelern vnd
ander leut an gehört ze merchen
vnd ze versten, Auch bedeutet
das himelreich die heiligen schrift
in der das himelreich verslozze
ist vmz das es mit ler vnd
mit bedeutniss den leuten wirt
enslozzen da von sol ein yegleich
maister, das sint leror also
die heiligen schrift chunnen ver
sten das er die andern leuten
bedeuten vnd gelernen chunne
so wirt er dem hausvirt das
ist christo xpo geleich der von sei
nem horde das ist mit seines herz
zen ler für pringet reue das
ist fruczchait des himelreiches
die mit der newen. e. das ist
mit dem heiligen evangeli fir
pracht vnd bedeutet wirt, Auch
pringet auch für die alten, wann
er chundet die aus der helle dann
mit der alten. e. momant zu
dem himelreich chan, Sprichet
Sand Augustein, die heiligen
zwelfpoten sint unsers herren ihe
su christi schreiber vnd maist
die seinev wort in die tafeln ire
herzen geschriben habent es
sint auch pei der vordern red
drei sache ze merchen zu dem
ersten mal das der leror gelert
sei die rechten chunst der schrift
vnd das er maist sei mit dem
ampt der predig vnd der lerung
an dem himelreich das ist under
christenhait mit zweien werchen
seins lebens, der pringet für von
seinem horde der chunste newe
vnd altev, das ist der newen